

# Haus & Garten

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

Sonnabend, 4. Oktober 2025



## Tipps und Trends

# Der richtige Obstbaumschnitt im Spätherbst

Pflege für gesunde Bäume und reiche Ernte

Der Spätherbst, wenn das Laub vollständig gefallen ist und die Temperaturen stabil in den einstelligen Bereich sinken, bietet den geeigneten Zeitpunkt für den Obstbaumschnitt. Ab Ende Oktober bis in den November hinein, teilweise auch bis in den Dezember, wenn der Baum bereits in der Winterruhe ist, können die Arbeiten beginnen. Vorher sollte nicht geschnitten werden, da ein zu früher Eingriff das Wachstum anregen und die Holzreife beeinträchtigen könnte.

Durch den Rückschnitt wird nicht nur das Wachstum gelenkt, sondern auch die Vitalität gefördert. Das Entfernen alter, abgestorbener oder nach innen wachsender Äste verbessert die Licht- und Luftzufuhr in der Krone – eine wichtige Voraussetzung für aromatisches Obst im kommenden Jahr.

Besonders bei Kernobst wie Apfel- und Birnbäumen empfiehlt sich dieser Zeitpunkt, da der Saftstrom weitgehend ruht.



FOTO: KATHERINE-ST-PIERRE

So werden Schnittwunden besser verkräftet, während Schaderreger durch die kühleren Temperaturen weniger aktiv sind. Steinobst hingegen sollte bevorzugt im Sommer geschnitten werden, da es in der kalten Jahreszeit empfindlicher auf Verletzungen reagiert.

Ein strukturierter Aufbau der Krone, bei dem wenige, kräftige Leitäste eine offene Form bilden, erleichtert nicht nur die Pflege, sondern sorgt auch für eine gleichmäßige Verteilung von Licht. Mit Bedacht gewählte Schnittmaßnahmen verlängern die Lebensdauer des Baumes und sichern eine verlässliche Ernte.

Wichtig bleibt dabei ein präzises Vorgehen: glatte Schnittflächen, keine Stummel, sauberes Werkzeug. So wird das Risiko von Krankheiten minimiert. Der Spätherbstschnitt ist damit nicht nur eine Pflegemaßnahme, sondern ein entscheidender Beitrag zu nachhaltiger Gartenkultur.

**GARTENBAU GRUSCHWITZ**  
GÄRTEN ZUM TRÄUMEN

Gartengestaltung  
Terrassenanlagen  
Pflasterarbeiten  
Erdarbeiten  
Zaunbau  
Rollrasen  
Teichbau

über 1.000 m<sup>2</sup>  
Schaugarten

Bünteweg 24 • 30989 Gehrden  
Fon 05108-9233348 • www.galabau-gruschwitz.de

über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...

**Gartengestaltung + Baumfällung**  
**Firma Cord Mönnig** Untersuchungen am Baum

- Problembaumfällungen
- Seilklettertechnik
- Ausastungen
- Stubbenfräsungen
- Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Abfuhr und Entsorgung
- zum Festpreis
- volle Schadendeckung
- Gartenplanung
- Gartenneuanlage
- Zaunbau
- Teichbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Trockenmauern
- Steingärten
- Rollrasen

Bisperoder Straße 15 • 31860 Emmerthal/OT Voreberg  
Telefon (05155) 8505 • Fax (05155) 8084  
E-Mail: cord-moennig@t-online.de

**Sicher • Preiswert • Schnell**

**Rohrreinigungsdienst**  
Mike Ihlau

24 Stunden  
NOTDIENST

Ihr Fachmann für  
**Abwassertechnik,  
Sanierung und Reparatur**

Telefon Hannover 0511 - 7 60 46 13  
Notfall Zentrale Ronnenberg 05109 - 56 32 62

Zum Alten Garten 7  
30952 Ronnenberg  
Fax 05109 - 56 32 67

www.ihlau-rohrreinigungsdienst-ronnenberg.de

**TRIBIAN**  
Photovoltaik · Elektrotechnik  
Elektromeister Maik Tribian

Ihr Fachpartner für Photovoltaikanlagen,  
Stromspeicher, E-Mobilität und Wärmepumpen

Regional für Sie vor Ort - seit über 20 Jahren

- ⚡ Elektroinstallationen aller Art & E-Check
- ⚡ Photovoltaikanlagen
- ⚡ Stromspeicher
- ⚡ Fachbetrieb für E-Mobilität
- ⚡ Wärmepumpen

**E MOBILITÄT** Fachbetrieb

**E HANDWERK** Innungsfachbetrieb

Elektro- & Gebäudetechnik Tribian GmbH  
Elektromeister Maik Tribian  
Dorfstraße 54  
29303 Bergen/Eversen

maiktribian@elektrotribian.de  
www.egt-tribian.de  
Tel.: 05054-987 45 23

**MALERMEISTER Grosche**

- Fassadenbeschichtung
- Wärmedämmung
- Lehmputze
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge

05109/2140

E-Mail: j.grosche@htp-tel.de  
Hauptstr. 2 • 30952 Ronnenberg • Büro: Kantstr. 5

# Heizkosten einsparen

So gelingt es mit wenig Aufwand

Die Energiepreise sind in den vergangenen Jahren spürbar gestiegen. Wer Wärmeverluste vermeiden und so Heizkosten sparen will, kann zu Beginn der Heizsaison ein paar einfache Handgriffe durchführen.

Düsseldorf/Berlin (dpa/tm) - Der Anteil der Heizenergie am gesamten Energieverbrauch im Haushalt liegt zwischen 70 und 90 Prozent, schreibt die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online. Es lohnt sich also beim Heizen genauer hinzuschauen - zumal die Energiepreise in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen sind.

Wer Wärmeverluste zu Hause vermeiden will, sollte die Zeit, bevor die Heizsaison beginnt, nutzen und aktiv werden. Bereits einfache Handgriffe können sich positiv auswirken. Die Verbraucherzentrale NRW gibt Tipps, welche Punkte Verbraucher Zuhause auf die Schnelle überprüfen und wenn nötig mit wenig Aufwand ändern können.

Ohne viel Aufwand Die Raumluft muss den Heizkörper ungehindert umströmen können, so die Verbraucherschützer. Sonst werden Wohn-

räume nicht gleichmäßig aufgeheizt. Bevor man die Heizung wieder einschaltet, sollte man also darauf achten, dass die Heizkörper gut sichtbar und frei sind - also nicht mit Vorhängen verdecken und mit Möbeln zustellen.

Außerdem ist wichtig, die Heizkörper frei von Schmutz und Staub zu halten, da Staubablagerungen den Wärmestrom in den Raum mindern können. Ein sauberer Heizkörper sieht nicht nur besser aus, er arbeitet auch effizienter. Zum Reinigen kann man etwa ein sanftes Putzmittel verwenden.

Kleine Investitionen mit großer Wirkung

Niemand will Wärme buchstäblich zum Fenster hinaus heizen. Daher lohnt es sich, zu überprüfen, ob Fenster und Außentüren undicht sind. Dabei hilft ein einfacher Test: So raten die Verbraucherschützer, zwischen Rahmen und geschlossenem Fenster ein Blatt Papier zu klemmen. Wenn man das Papier nicht herausziehen kann, ist das Fenster dicht genug.

Falls das Fenster diesen Dichtetest nicht besteht, kann man die Dichtungen auszutauschen



Saubere Heizkörper: Staub und Schmutz mindern die Wärmeabgabe und sollten regelmäßig entfernt werden.

FOTO: CHRISTIN KLOSE

**SCHULISCH**  
ARBEITSBÜHNEN & BAUMASCHINEN

Ihr Mietservice in:

Auf Bösselhagen 18a  
31515 Wunstorf  
T. 05031 516 44-00

Ringstraße 10  
30457 Wettbergen  
T. 0511 46 23 10

Bayernstraße 30  
30855 Langenhagen  
T. 0511 54 20 90-30

SCHULISCH-BUEHNEN.DE

oder die Fensterflügel nachjustieren, raten die Verbraucherschützer.

Den Fensterspalt kann man mit Gummidichtungen oder Schaumdichtungsband abdichten - im Baumarkt gibt es beides in unterschiedlichen Dicken und Profilen. Laut co2online ist in der Regel Schaumdichtungsband günstiger, hält jedoch häufig nur etwa zwei Jahre.

Wichtig: Handelt es sich um Kastendoppelfenster, sollte man nur den inneren Flügel abdichten - da sich im Zwischenraum sonst laut co2online Kondenswasser sammeln kann und so Feuchtigkeitsschäden entstehen können. Um Schimmel zu vermeiden, sollte zusätzlich regelmäßig gelüftet werden.

Bei Haus- und Wohnungstüren kann man den Verbraucher-

schützern zufolge in der Regel nachträglich leicht ein Dichtprofil anbringen.

Gegen Zugluft unter der Tür hilft ein Zugluftstopper. Diese Investition hilft Wärmeverluste zu vermeiden.

Tipp: Die einfachste und kostengünstigste Version, um eine Tür abzudichten: auf den Boden davor eine zusammengerollte Decke legen.